

Tödlicher Schwimmunfall ist fahrlässige Tötung- wie bewertet ihr das Urteil?

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 29. März 2025 20:07

Antimon, doch, da ist eine ganze Menge unvorhersehbar. Egal wie oft du das noch anders schreibst.

...

Zitat von Moebius

Dann sollte man vielleicht nicht gleichzeitig 21 davon, von denen 6 nicht schwimmen können, in ein Nichtschwimmerbecken lassen, das auch noch zu tief für viele der Kinder und unzureichend gesichert ist

Hast du die Beispiele vonnTom gelesen? Das war überraschendes Verhalten, ohne dass 21 Kinder gleichzeitig im Wasser sind.